

TOOLS



conel.de

BENUTZER-INFORMATION FÜR STEHLEITERN:

USER INFORMATION FOR STEPLADDERS:

KBN: CTOOLDSL3 - CTOOLDSL12
CTOOLHDSL3 - CTOOLHDSL16

INHALT

1. Bestimmungsgemässer Gebrauch	3
2. Lieferumfang	3
3. Technische Informationen	3
4. Anleitung für den Auf- / Zusammenbau	3
5. Allgemeine Sicherheitshinweise	3
6. Wartung / Instandhaltung	5
7. Lagerung von Leitern	6
8. Gebrauchsdauer	6

CONTENTS

1. Intended Use	8
2. Scope of Delivery	8
3. Technical Information	8
4. Assembly Instructions	8
5. General Safety Instructions	8
6. Maintenance and Servicing	10
7. Storage of Ladders	11
8. Service Life	11

1. BESTIMMUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH

Die Leiter ist ein mobiles Arbeitsmittel, das an unterschiedlichen Orten eingesetzt werden kann. Mit der Leiter können Arbeiten geringen Umfangs in Höhen ausgeführt werden, bei denen die Verwendung anderer Arbeitsmittel nicht verhältnismäßig ist.

Die Leiter darf nur wie in der Gebrauchsanleitung beschrieben verwendet werden. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch entstehen, wird keine Haftung übernommen.

Veränderungen an der Leiter, die nicht vom Hersteller autorisiert sind, führen zur Erlöschung der Garantie und Gewährleistung.

2. LIEFERUMFANG

/ 1 Leiter

/ 1 Benutzer-Information

3. TECHNISCHE INFORMATION

Die für das jeweilige Produkt maßgeblichen technischen Informationen sind auf dem Produkt angebracht.

4. ANLEITUNG FÜR DEN AUF- / ZUSAMMENBAU

Stehleitern sind gebrauchsfertig montiert.

5. ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

/ Erstickungsgefahr durch Verpackung.

/ Leiter und Verpackungsmaterial sind kein Kinderspielzeug.

/ Bei der Benutzung der Leiter besteht grundsätzlich die Gefahr des Ab- bzw. Umstürzens, dadurch können Personen verletzt und Gegenstände beschädigt werden.

/ Alle Arbeiten mit und auf der Leiter sind so durchzuführen, dass diese Gefahren so gering wie möglich gehalten werden.

/ Beim Aufstellen der Leiter ist auf das Risiko eines Zusammenpralls zu achten, z. B. mit Fußgängern, Fahrzeugen oder Türen. Türen (jedoch nicht Notausgänge) und Fenster im Arbeitsbereich sind zu verriegeln, sofern möglich.

/ Die Leiter nur für leichte Arbeiten von kurzer Dauer verwenden.

/ Nicht zu lange ohne regelmäßige Unterbrechung auf der Leiter arbeiten (Müdigkeit ist ein Risiko).

/ Beim Transport der Leiter Schäden verhindern, z. B. durch Festzurren. Sicherstellen, dass sie auf angemessene Weise befestigt bzw. angebracht ist.

- / Sicherstellen, dass die Leiter für den jeweiligen Einsatz geeignet ist.
- / Eine verunreinigte Leiter (mit z. B. nasser Farbe, Schmutz, Öl oder Schnee) nicht verwenden.
- / Die Leiter bei ungünstigen Wetterbedingungen, z. B. bei starkem Wind, nicht im Freien benutzen.
- / Im Rahmen eines beruflichen Gebrauchs muss eine Risikobewertung unter Berücksichtigung der Rechtsvorschriften im Land der Benutzung durchgeführt werden.
- / Die Leiter im Fall von körperlichen Einschränkungen nicht benutzen. Bestimmte gesundheitliche Gegebenheiten, Medikamenteneinnahme, Alkohol- oder Drogenmissbrauch können bei der Benutzung der Leiter zu einer Gefährdung der Sicherheit führen.
- / Nur für den jeweiligen Einsatz geeignete Leitern in vorgeschriebener Aufstellposition verwenden; die Leiter nicht als horizontale Überbrückung benutzen.
- / Auf sicheren Halt beim Arbeiten sowie beim Auf- und Absteigen achten.
- / Alle elektrischen Risiken im Arbeitsbereich feststellen, z. B. Hochspannungs-Freileitungen oder andere freiliegende elektrische Betriebsmittel. Bei derartigen elektrischen Risiken keine Leitern verwenden.
- / Leiter bzw. Teile der Leiter baulich nicht verändern.
- / Holzleitern dürfen nicht mit deckenden Anstrichen versehen werden.
- / Holzleitern sind sturzeempfindlich. Sofern eine Holzleiter umgestürzt ist, genau kontrollieren, ob eventuell Risse oder Bruchstellen sichtbar sind.

Allgemeine Vorsorgemaßnahmen und Sicherheitsanweisungen:

Beschreibung	Symbol	Beschreibung	Symbol
Achtung Absturzgefahr		Benutzeranleitung beachten	
Sichtprüfung der Leiter nach Lieferung und vor jeder Nutzung. Keine beschädigten Leitern verwenden		Maximale Last 150 kg	
Leitern nicht auf unebenem oder lockerem Untergrund verwenden		Nicht hinauslehnen	
Nicht auf verschmutztem Untergrund verwenden		Maximal 1 Person auf der Leiter	
Nicht mit dem Rücken zur Leiter auf- oder absteigen		Jederzeit sicher festhalten	
Keine Arbeiten, die ein seitliches Hinauslehnen erfordern (z.B. Bohren)		Kein Transport von schweren oder sperrigen Gegenständen auf der Leiter	

Beschreibung	Symbol
Sicheres und festes Schuhwerk tragen	
Achtung elektrische Spannung	
Leiter nicht als Brücke verwenden	
Leiter für private Nutzung	

Beschreibung	Symbol
Leitern nicht unter Medikamenten- oder Alkoholeinfluss besteigen	
Leiter nicht im Bereich elektrischer Spannung oder in der Nähe von spannungsführenden Leitungen verwenden	
Sofern die Leiter mit einer Traverse ausgestattet ist muss diese zwingend vor der ersten Nutzung dauerhaft montiert werden	
Leiter für professionelle Nutzung	

Zusätzliche Vorsorgemaßnahmen und Sicherheitsanweisungen bei Verwendung als Stehleiter/Treppenhauseleiter:

Beschreibung	Symbol
Übersteigen von Stehleitern verboten	
Druckfeste Aussteifungen müssen eingerastet werden	
Bei Stehleitern dürfen die obersten 2 Sprossen nicht bestiegen werden	

Beschreibung	Symbol
Spreizsicherung (zugfeste Verbindung) muss bei Stehleitern gespannt sein	
Stehleiter nicht als Anlegeleiter verwenden	
Sicherer Stand auf Stehleitern nach DGUV 208 016	

6. WARTUNG / INSTANDHALTUNG

Die Pflege und Wartung der Leiter soll deren Funktionstüchtigkeit sicherstellen (keine aggressiven Reinigungsmittel verwenden). Die Leiter muss regelmäßig auf Beschädigungen überprüft werden. Die Funktion beweglicher Teile muss gewährleistet sein. Es wird empfohlen, bewegliche Teile regelmäßig zu schmieren, um deren Funktionstüchtigkeit dauerhaft sicherzustellen. Reparaturen an der Leiter müssen von einer sachkundigen „Befähigten“ Person in Übereinstimmung mit den Anweisungen des Herstellers erfolgen.

Bei gewerblicher Nutzung muss die Leiter regelmäßig von einer „Befähigten Person“ überprüft werden (s. Anhang A). Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass schadhafte Leitern der Benutzung entzogen und so aufbewahrt werden, dass eine Weiterbenutzung bis zur sachgerechten Instandsetzung bzw. Entsorgung nicht möglich ist.

7. LAGERUNG VON LEITERN

- / An einem sauberen und trockenen Ort und nicht in Bereichen mit Bedingungen lagern, die zum vorzeitigen Altern führen, (z. B. Nässe, Hitze oder Witterungseinflüsse).
- / Nicht in Bereichen lagern wo die Gefahr der Beschädigung z. B. durch Fahrzeuge, schwere Gegenstände oder Verschmutzung besteht.
- / In Bereichen abstellen, wo sich weder Stolpergefahr noch Hindernis darstellt.
- / Gegen unbefugte Benutzung gesichert lagern.

8. GEBRAUCHSDAUER

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch und regelmäßiger Wartung ist die Leiter ein langfristig verwendbares Arbeitsmittel.

Anhang A: Checkliste zur Überprüfung

Die Leiter ist daraufhin zu überprüfen, dass:

- / die Holme nicht gekrümmt, gebogen, verdreht, eingedrückt, gerissen, korrodiert oder morsch sind;
- / sich die Holme an den Befestigungspunkten für weitere Bestandteile in gutem Zustand befinden;
- / die Befestigungen, z. B. Nieten, Schrauben, Bolzen, nicht fehlen bzw. nicht locker oder korrodiert sind;
- / keine Sprossen oder Stufen fehlen oder locker, übermäßig abgenutzt, korrodiert oder beschädigt sind;
- / die Führungsschuhe für die Holmverlängerungen in den Holmen bei Treppenhausleitern nicht beschädigt und funktionstüchtig sind;
- / die Führungsschläge sowie Verriegelungen, sofern vorhanden, nicht beschädigt, lose oder korrodiert sowie funktionstüchtig sind;
- / daraufhin überprüft wird, dass keine Gummifüße oder Endkappen fehlen oder locker, übermäßig abgenutzt, korrodiert oder beschädigt sind;
- / die gesamte Leiter frei von Verunreinigungen ist, z. B. Schmutz, Matsch, Farbe, Öl oder Schmiermittel.

Ist einer der vorstehend genannten Punkte nicht erfüllt, sollte die Leiter nicht benutzt werden.

Hinweis:

Gemäß Betriebssicherheitsverordnung bzw. DGUV-Information 208-016 hat der Unternehmer dafür Sorge zu tragen, dass eine regelmäßige Überprüfung vorhandener Leitern auf deren ordnungsgemäßen Zustand durch eine vom Unternehmer beauftragte Person durchgeführt werden muss.

Die Zeitabstände für die Prüfung richten sich insbesondere nach der Nutzungshäufigkeit, der Beanspruchung bei der Benutzung sowie der Häufigkeit und Schwere festgestellter Mängel vorausgegangener Prüfungen.

Für Garantieansprüche ist der Nachweis der regelmäßigen Kontrolle erforderlich.

Kontrollblatt zur Überprüfung von Leitern und Tritten gemäß DGUV-Information 208-016 als Download unter: conel.de/services/downloads

1. INTENDED USE

The ladder is a mobile piece of work equipment that can be used at different locations. It enables minor work to be carried out at height where the use of other work equipment would not be proportionate.

The ladder may only be used as described in these instructions for use. Any other use is considered improper use. No liability is accepted for damage resulting from improper use.

Modifications to the ladder that have not been authorised by the manufacturer will invalidate the guarantee and warranty.

2. SCOPE OF DELIVERY

/ 1 ladder

/ 1 User Information document

3. TECHNICAL INFORMATION

The technical information applicable to the respective product is displayed on the product itself.

4. ASSEMBLY INSTRUCTIONS

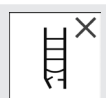
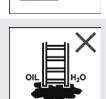
Stepladders are supplied fully assembled and ready for use.

5. GENERAL SAFETY INSTRUCTIONS

- / Risk of suffocation from packaging materials.
- / The ladder and packaging materials are not toys and must be kept away from children.
- / When using the ladder, there is always a risk of falling from the ladder or of the ladder tipping over. This may result in personal injury and damage to property.
- / All work involving or performed on the ladder must be carried out in such a way that these risks are kept to a minimum.
- / When positioning the ladder, take into account the risk of collision, for example with pedestrians, vehicles or doors. Whenever possible, doors, except emergency exits, and windows within the working area must be secured.
- / Only use the ladder for light work of short duration.
- / Do not remain on the ladder for extended periods without taking regular breaks. Fatigue constitutes a safety risk.
- / Prevent damage to the ladder during transport, for example by securing it with straps. Ensure that the ladder is appropriately secured or positioned.

- / Make sure that the ladder is suitable for the intended application.
- / Do not use the ladder if it is contaminated, for example with wet paint, dirt, oil or snow.
- / Do not use the ladder outdoors in adverse weather conditions, for example in strong winds.
- / For professional use, a risk assessment must be carried out in accordance with the applicable legislation of the country in which the ladder is used.
- / Do not use the ladder if you have physical impairments. Certain medical conditions, the use of medication, alcohol consumption or drug abuse may result in a safety risk when using the ladder.
- / Only use ladders that are suitable for the intended application and in the prescribed position. Do not use the ladder as a horizontal bridge.
- / Ensure that you maintain a secure footing while working and when ascending or descending the ladder.
- / Identify all electrical hazards within the working area, such as overhead high-voltage power lines or other exposed electrical equipment. Do not use ladders where such electrical hazards are present.
- / Do not make any structural modifications to the ladder or its components.
- / Wooden ladders must not be coated with opaque paint or varnish.
- / Wooden ladders are sensitive to impact resulting from falls. If a wooden ladder has fallen over, carefully inspect it for visible cracks, fractures or other damage.

General Precautions and Safety Instructions

Description	Symbol	Description	Symbol
Warning: Risk of falling		Observe the user instructions.	
Visually inspect the ladder after delivery and before each use. Do not use a damaged ladder.		Maximum total load: 150 kg.	
Do not use ladders on uneven or unstable surfaces.		Do not overreach.	
Do not use on contaminated surfaces.		Maximum number of users on the ladder: 1 person.	
Do not ascend or descend with your back facing the ladder.		Maintain a secure handhold at all times.	
Do not perform work that requires leaning sideways, such as drilling.		Do not carry heavy or bulky objects while using the ladder.	

Description	Symbol
Wear suitable, secure footwear.	
Warning: Electrical hazard.	
Do not use the ladder as a bridge.	
Ladder intended for domestic use.	

Description	Symbol
Do not use the ladder while under the influence of medication or alcohol.	
Do not use the ladder in areas exposed to electrical voltage or near live electrical conductors.	
If the ladder is equipped with a stabiliser bar, it must be permanently installed before the ladder is used for the first time.	
Ladder intended for professional use.	

Additional Precautions and Safety Instructions for Use as a Stepladder or Stairwell Ladder

Description	Symbol
Do not step from a stepladder onto another surface.	
Compression-resistant braces must be fully engaged.	
Do not stand on the top two rungs of a stepladder.	

Description	Symbol
The spreader restraint, which provides a tension-resistant connection, must be fully tensioned when using a stepladder.	
Do not use a stepladder as a leaning ladder.	
Safe standing position on stepladders in accordance with DGUV Information 208 016.	

6. MAINTENANCE AND SERVICING

Care and maintenance of the ladder are intended to ensure that it remains fully functional. Do not use aggressive cleaning agents.

The ladder must be inspected regularly for damage. The proper operation of all moving parts must be ensured. It is recommended that moving parts be lubricated regularly in order to ensure their continued proper operation.

Repairs to the ladder must be carried out by a knowledgeable and competent person in accordance with the manufacturer's instructions.

For commercial use, the ladder must be inspected regularly by a competent person. See Appendix A. The employer must ensure that defective ladders are withdrawn from use and stored in such a way that they cannot be used again until they have been properly repaired or disposed of.

7. STORAGE OF LADDERS

- / Store the ladder in a clean and dry place. Do not store it in areas where it may be exposed to conditions that could cause premature deterioration, such as moisture, heat or weathering.
- / Do not store the ladder in areas where there is a risk of damage caused, for example, by vehicles, heavy objects or contamination.
- / Store the ladder in a location where it does not create a tripping hazard or obstruction.
- / Store the ladder securely to prevent unauthorised use.

8. SERVICE LIFE

When used as intended and maintained regularly, the ladder is a durable piece of work equipment suitable for long-term use.

Appendix A: Inspection Checklist

The ladder must be inspected to ensure that:

- / the stiles are not curved, bent, twisted, dented, cracked, corroded or rotten;
- / the stiles are in good condition at the attachment points for other components;
- / fasteners such as rivets, screws and bolts are not missing, loose or corroded;
- / no rungs or steps are missing, loose, excessively worn, corroded or damaged;
- / the guide fittings for the stile extensions inside the stiles of stairwell ladders are not damaged and are fully functional;
- / the guide rails and locking mechanisms, where fitted, are not damaged, loose or corroded and are fully functional;
- / no rubber feet or end caps are missing, loose, excessively worn, corroded or damaged;
- / the entire ladder is free from contamination, such as dirt, mud, paint, oil or lubricants.

If any of the above requirements are not met, the ladder must not be used.

Note:

In accordance with the German Ordinance on Industrial Safety and Health, the Betriebssicherheitsverordnung, and DGUV Information 208-016, the employer must ensure that all existing ladders are inspected regularly by a person appointed by the employer in order to verify that they are in proper condition.

The inspection intervals depend in particular on the frequency of use, the level of stress to which the ladder is subjected during use, and the frequency and severity of defects identified during previous inspections.

Evidence of regular inspections is required in order to make a warranty claim.

The inspection sheet for ladders and steps in accordance with DGUV Information 208-016 is available for download at: conel.de/services/downloads

conel.de

CONEL

DER BESTE FREUND DES INSTALLATEURS.

Benutzer-Information CTOOLSDSL-CTOOLHDSL/1.0/07-26
Produced for: CONEL GmbH / Margot-Kalinke-Straße 9 / 80929 München
Sämtliche Bild-, Produkt-, Maß- und Ausführungsangaben
entsprechen dem Tag der Drucklegung.
Technische Änderungen vorbehalten. Modell- und Produktansprüche
können nicht geltend gemacht werden.